



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Forschungsbericht

Universität Paderborn

Paderborn, 1979/81(1982) - 1990/92(1993)

Ausbau neuer Arbeits- und Forschungsrichtungen

urn:nbn:de:hbz:466:1-29485

Ausbau neuer Arbeits- und Forschungsrichtungen

Neben der Fortführung des Berufungsprogrammes in den Ingenieurwissenschaften konnten im Berichtszeitraum eine Reihe neuer Lehr- und Forschungsgebiete eingerichtet werden, die das Forschungsprofil der Hochschule mitprägen werden. An erster Stelle ist der integrierte Studiengang Informatik zu nennen, ferner die Ausweitung des Angebots von Magisterstudiengängen. Mit Erfolg hat sich die Hochschule darum bemüht, eine Reihe von zunächst auf dem Stand der früheren Pädagogischen Hochschule belassenen geistes- und gesellschaftswissenschaftlichen Fächern so auszubauen, daß die Aufnahme von größeren Forschungsvorhaben möglich wird. Die Zusammenarbeit mit der Staatlichen Hochschule für Musik Westfalen-Lippe wurde intensiviert. In den Wirtschaftswissenschaften konnte gemeinsam mit dem Trent Polytechnic, Nottingham, der Studiengang "European Business" entwickelt, in der Abteilung Höxter "Landespflege" als neuer Studiengang eingeführt werden. In Soest wurde ein landwirtschaftliches Versuchsgut eingerichtet und in Meschede ein Zentrum für Weiterbildung mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt gegründet, von dem die Hochschule sich Rückkopplungen für die angewandte Forschung verspricht.

Zwischen 1979 und 1981 wurden berufen:

Nach Paderborn

- FB 1: Prof. Dr. H. Ebeling (Freiburg)
für Philosophie
Prof. Dr. D. Flach (Marburg)
für Alte Geschichte
Prof. Dr. H. Frankemölle (Münster)
für Kath. Theologie/Neues Testament
Prof. Dr. A. Klönne (Münster)
für Soziologie
Prof. Dr. W. Müller-Jentsch (Frankfurt)
für Sozialwissenschaften
Prof. Dr. Dr. F. Schupp (Hannover)
für Philosophie

- FB 2: Prof. Dr. W. Brettschneider (Hamburg)
für Sportdidaktik
Prof. Dr. W. Keim (Köln)
für Erziehungswissenschaft
Prof. Dr. J.-J. Koch (Darmstadt)
für Sozialpsychologie
- FB 3: Prof. Dr. R. Breuer (Regensburg)
für Englische Literaturwissenschaft
Prof. Dr. P. Freese (Münster)
für Amerikanische Literaturwissenschaft
- FB 4: Prof. H. J. Keyenburg (Essen)
für Kunst und ihre Didaktik
- FB 5: Prof. Dr. B. Rahmann (Köln)
für Finanzwissenschaft
Prof. Dr. O. Rosenberg (Saarbrücken)
für Produktionswissenschaft
- FB 6: Prof. Dr. K. H. Anthony (Stuttgart)
für Theoretische Physik
Prof. Dr. H. Overhof (Berlin)
für Theoretische Physik
Prof. Dr. W. Sohler (Freiburg)
für Angewandte Physik
- FB 10: Prof. Dr. D. Gorenflo (Karlsruhe)
für Technische Thermodynamik
Prof. Dr. M. Pahl (Leverkusen)
für Verfahrenstechnik
Prof. Dr. H. Potente (Aachen)
für Technologie der Kunststoffe
Prof. Dr. R. Rennhack (Frankfurt)
für Verfahrenstechnik

- FB 13: Prof. Dr. A. Goldschmidt (Münster)
für Lacke, Farben und Beschichtungsstoffe
Prof. Dr. D. Ch. Hempel (Leverkusen)
für Chemische Verfahrenstechnik
- FB 14: Prof. Dr. D. Barschdorff (Karlsruhe)
für Elektrische Meßtechnik
Prof. Dr. N. Dourdoumas (Graz)
für Theorie der Automatisierungssysteme
Prof. Dr. H. Grotstollen (Erlangen-Nürnberg)
für Leistungselektronik und Elektrische Antriebe
Prof. Dr. G. Hartmann (Erlangen)
für Grundlagen der Elektrotechnik
Prof. Dr. G. Mrozynski (Berlin)
für Theoretische Elektrotechnik
- FB 17: Prof. Dr. L. Priese (Dortmund)
für Theoretische Informatik
Prof. Dr. H. Spiegel (Worms)
für Mathematik und ihre Didaktik
- Nach Höxter
- FB 7: Prof. H. Böttcher (Hannover)
für Freilandpflanzenkunde
Prof. Dr. H. Duthweiler (Nürnberg)
für Landschaftsökologie
Prof. Dr. H. Haag (Langenhagen)
für Grünflächen- und Freiraumplanung
Prof. Dr. U. Schmidt (Osnabrück)
für Technik des Garten- und Landschaftsbaus
Prof. Dr. H. Wedeck (Aachen)
für Landschaftsplanung
Prof. Anneliese Wolf (Leopoldshöhe)
für Grünflächen- und Freiraumplanung

Allgemeiner Teil

- FB 8: Prof. Dr. H. Lohr (Darmstadt)
für Mathematik für Bauingenieure
Prof. Dr. E. Rauschenfels (Gladbeck)
für Baustoffkunde

Nach Soest

- FB 9: Prof. Dr. N. Lütke Entrup (Recklinghausen)
für Pflanzliche Produktion
Prof. Dr. V. Paul (Leverkusen)
für Pflanzliche Produktion
- FB 12: Prof. Dr. F. Stemmer (Erlangen)
für Fertigungstechnische Grundlagen

Personelle und materielle Ausstattung

Der Haushaltsplan der Universität - Gesamthochschule - Paderborn weist für die Jahre 1979 bis 1981 Gesamtansätze von 79.794.100 DM, 83.500.800 DM und 93.799.000 DM aus. Darin sind Mittel für 1129, 1165 und 1172 Personalstellen enthalten. Der Anteil des wissenschaftlichen Personals der Fachbereiche lag zuletzt bei 580 Stellen (ohne wissenschaftliche Hilfskräfte), darunter 340 Stellen für Hochschullehrer. Die Zahl der Stellen für Professoren mit besonderer wissenschaftlicher Qualifikation (im Sinne des § 49 Abs. 1 Ziff. 4a WissHG) ist auf 141 (gegenüber 107 im Jahre 1978) gestiegen, die für Hochschullehrer mit besonderen Leistungen in der Praxis (§ 49 Abs. 1 Ziff. 4b WissHG) mit 199 (davon 83 in Paderborn, 116 in den Abteilungen) leicht vermindert (1978: 207). Über die Zuordnung zu den Wissenschaftsbereichen und die Relation von Hochschullehrerstellen und Studentenzahlen, aus der sich die Lehrbelastung ablesen läßt, unterrichten die Tabellen 1 und 2. Tabelle 3 gibt einen Überblick über weitere Investiv- und Verbrauchsmöglichkeiten der Hochschule im Rahmen des Landeshaushalts.